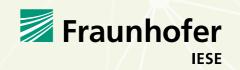


Fakten Projektpartner







FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR EXPERIMENTELLES SOFTWARE ENGINEERING IESE

Was kennzeichnet ländliche Regionen?



Niedrigere Bevölkerungsdichte, größere Wohngrundstücke



Lokaler Zusammenhalt und regionale Verbundenheit

Klein- und mittelständische Wirtschaftsstrukturen

Grafik: © BMEL, »Ländliche Regionen verstehen«, 2014

ländlich geprägt.

Weit überwiegende land- und

forstwirtschaftliche Flächen-

nutzung

- Städten und Gemeinden unter 100.000 Einwohnern.
- Bevölkerung in Gemeinden mit weniger als 7.000 Einwohnern.
- ♦ 60% der klein- und mittelständigen Un-

- ◆ Etwa 90 % der Fläche Deutschlands sind ◆ 80 % der Verbraucher achten bei frischem Obst und Gemüse auf regionale Herkunft.
- ◆ Circa 56 Millionen Menschen leben in ◆ Vier von fünf Befragten verbinden mit dem Leben auf dem Land gute Luft, günstigen Wohnraum und Nachbarschaftshilfe.
- ♦ In Rheinland-Pfalz leben über 50 % der ♦ 72 % der Teilnehmer einer Befragung verbinden mit ländlichen Regionen eine optimale Umgebung für Familien.





Die Herausforderung

Die Dörfer und ländlichen Regionen Deutschlands sind von den Auswirkungen des demografischen Wandels und der Landflucht betroffen. Dieser Trend ist eine große Herausforderung: Wie wird unser Dorf aussehen, wenn die Bevölkerung immer älter wird? Werden dann noch junge Leute und Familien zu uns ins Dorf ziehen? Können wir unsere Infrastruktur mit Bussen, Läden und der Gesundheitsversorgung aufrechterhalten? Wird es noch Unternehmen im ländlichen Raum geben?



Im Projekt »Digitale Dörfer« zeigt das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE, wie sich durch die Digitalisierung neue Chancen für ländliche Regionen auftun: Welche Konzepte werden helfen, ländliche Regionen und Dörfer wieder stärker zu beleben und für ihre Bewohner, ob jung oder alt, attraktiv zu halten?

Die Herausforderung für alle neuen Ideen stellt dabei die Fläche dar: Denn in Städten, wo viele Menschen auf engstem Raum

zusammenleben, gibt es andere Aufgaben zu bewältigen als in ländlichen Regionen. Herausforderung ist es hier vor allem, die Distanzen zwischen vergleichsweise wenigen Menschen zu überbrücken. Entsprechend sind in ländlichen Regionen andere Konzepte, Lösungen und Geschäftsmodelle gefragt.

Nur wenn die knappen Ressourcen intelligent miteinander kombiniert werden, ergeben sich effiziente Lösungen.

Unsere Chancen

Ländliche Regionen brauchen attraktive Rahmenbedingungen: wirtschaftliche, soziale, kulturelle und ökologische. Denn ihre Bedeutung für Leben und Arbeiten, Wirtschaft und Kultur in Deutschland wird häufig unterschätzt: Ländliche Regionen bilden die Basis für die Lebensmittel- und Energieversorgung. Sie sind Wohnort des Großteils der deutschen Bevölkerung und Standort vieler mittelständischer Unternehmen und bieten zudem den Raum für Erholung.

Das **Fraunhofer IESE** wird mit zwei Testregionen in Rheinland-Pfalz, der Verbandsgemeinde Betzdorf im Landkreis Altenkirchen sowie den Verbandsgemeinden Eisenberg und

Göllheim im Donnersbergkreis, in den nächsten zwei Jahren erforschen und erarbeiten, wie Mobilität und Logistik mit intelligenter Technologie verzahnt werden kann, sodass für Bevölkerung und Unternehmen ein Mehrwert entsteht.

Was denkbar ist und schließlich auch machbar sein wird, wo sich Investitionen und neue Geschäftsideen lohnen werden, wird im Vorhaben »Digitale Dörfer« simuliert und getestet werden. Die beiden Modellregionen haben die Chance, als »Digitale Dörfer« für Rheinland-Pfalz und Deutschland Vorreiter in Sachen Digitalisierung zu werden und zu zeigen, wie smart unser Land in Zukunft sein kann!



Unsere Vision

Das Projekt »Digitale Dörfer« soll Anstoss sein, um ländliche Regionen fit für die Zukunft zu machen. Perspektivisch müssen vor allem bestehende Systeme intelligent ineinandergreifen und aufeinander abgestimmt funktionieren.

Durch Software vernetzen sich Mobilitäts- und Logistiksysteme, kombinieren sich Dienste aus unterschiedlichen Bereichen und schaffen für alle einen großen Mehrwert. Um dies sicher, zuverlässig und anwenderfreundlich, aber auch nachhaltig und wirtschaftlich rentabel gestalten zu können, braucht es Expertise in der Konzeption, Analyse und Beherrschung intelligenter Softwaresysteme. Hier kommen die Kompetenzen des Fraunhofer IESE ins Spiel. So können wir in Zukunft den Herausforderungen mit domänenübergreifenden Lösungen begegnen!

KONTAKT

Dr.-Ing. Mario Trapp

Projektleiter »Digitale Dörfer« / Hauptabteilungsleiter Embedded Systems mario.trapp@iese.fraunhofer.de

Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern www.iese.fraunhofer.de

Con to

Logistik

Pakete werden nicht mehr nur über den Paketdienst transporert, sondern erhalter

eine Mitfahrgelegenheit – sogar in privaten Fahrzeugen.

Mobilität

Software vernetzt
Mobilitäts- und
Logistiksysteme.
Dadurch entstehen Dienste
aus unterschiedlichen Bereichen und
schaffen für alle einen großen Mehrwert.

Handel

Der stationäre Einzelhandel profitiert von gemeisamen Logistiklösungen und einem kom-

ortablen Einkaufserlebnis seiner Kunden Iie gerne regionale Produkte kaufen.